

Ressort: Politik

Schutzquote für Asyl-Antragsteller aus Maghreb-Staaten gestiegen

Berlin, 10.10.2017, 07:56 Uhr

GDN - Die Schutzquote für Asyl-Antragsteller aus den Maghreb-Staaten ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Dies geht aus Daten des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (Bamf) hervor, berichtet die "Rheinische Post" (Dienstagsausgabe).

Bei den Marokkanern liegt die Schutzquote demnach in diesem Jahr bis Ende August bei 6,25 Prozent. 2016 betrug sie nur 3,6 Prozent. Von den Algeriern erhalten aktuell 3,6 Prozent einen positiven Bescheid. 2016 waren es nur 2,7 Prozent. Bei den Tunesiern liegt die Quote derzeit bei 2,6 Prozent, während es 2016 nur 0,8 Prozent waren. Die Zahl der Asylantragsteller aus den Maghreb-Staaten ist eher rückläufig. Sie betrug bis Ende August aus Marokko 1.662 (2016 waren es 4.156), aus Algerien 1.529 (2016: 3.761) und aus Tunesien 326 (2016: 974).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95821/schutzquote-fuer-asyl-antragsteller-aus-maghreb-staaten-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619